

"Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Lehrende!

Ich habe gehofft, dass sich die COVID-19 Situation über den Sommer entschärfen würde, aber wie wir alle sehen, ist es ein permanentes Auf und Ab. Mehrfach bin ich angesprochen worden, dass die Entwicklung der Lehre in Richtung Distance Learning sehr besorgt beobachtet wird und Gedankenspiele unter dem Motto – „Die Fernlehruniversität BOKU“ – entstanden sind. Ich möchte ganz klar festhalten, das ist nicht die BOKU und das kann die BOKU auch in Zukunft nicht sein. Unsere Lehre zeichnet sich durch den intensiven persönlichen Austausch zwischen Studierenden und Lehrenden aus, die nur durch Präsenzlehre gegeben ist, aus. Schon alleine aufgrund der vielen unterschiedlichen Typen an prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen. Das Motto ist hier „Learning by Doing“. Das ist nicht ersetzbar!

Jetzt nach dem Sommer sind wir aber leider nach wie vor in einer Ausnahmesituation: Aufgrund der Covid-19 bedingten Einschränkungen bei der Verwendung der Unterrichtsräume (jew. ca. 1/3 der normal verfügbaren Plätze dürfen besetzt werden) ist es für das Wintersemester 2020/21 unabdingbar im üblichen Studienablauf Anpassungen vorzunehmen: Es geht darum, den Studierenden die Studierbarkeit zu ermöglichen. Daher sollen die Stundenpläne für Studierende in Präsenz- und Online-Tage eingeteilt werden. Wir haben versucht, dass die Studierenden nur jeweils max. 2 bis 3 Tage in der Woche an der BOKU zu haben, um Lehrveranstaltungen in Präsenz zu absolvieren und an den anderen Wochentagen ausschließlich Online-Lehrveranstaltungen zu besuchen.

Deshalb wurde für die **Bachelorstudien** eine geblockte Ordnung der Lehrveranstaltungen vorgenommen:

**Präsenztage:** für Lehrveranstaltungen, die **jedenfalls in Präsenz** zu absolvieren sind (vor allem Übungen, die in Gruppen abgewickelt werden) sind konzentriert auf vorgegebene Wochentage.

**Online-Tage:** für jene Lehrveranstaltungen, die üblicherweise im Plenum stattfinden, aufgrund der Sicherheitsvorgaben jetzt aber einfach keine ausreichend großen Unterrichtsräume zur Verfügung stehen. Diese Lehrveranstaltungen haben an den jeweiligen vorgegebenen Tagen online zu erfolgen.

Unsere zuständigen Damen in der Lehrorganisation haben natürlich mit dem bisher erfassten Stundenplan gearbeitet und versucht jeweils so wenig Veränderungen wie nur irgend möglich vorzunehmen.

Unter dem Link: <https://boku.ac.at/studienservices/themen/lehrorganisation/lv-planung-und-lehrbetraueung/aktuelle-updates> finden Sie die neuen Entwürfe der Stundenpläne der Bachelorstudien. Diese werden in der Woche von 24.08.-28.08. im System erfasst.

Bitte werfen Sie einen Blick auf diese neuen Pläne und sollten sich für Sie wegen der Anpassungen terminliche Schwierigkeiten ergeben, kontaktieren Sie die Damen bitte so rasch wie möglich unter: <mailto:termine.bokuonline@boku.ac.at>

Wenn weitere LVen online durchgeführt werden sollen, weil die vorgegebenen Sicherheitsbestimmungen bei Präsenz-Abwicklung Ihrer Einschätzung nach nicht eingehalten werden können, geben Sie das bitte ebenfalls bekannt.

Die jeweils aktuell gültigen Sicherheitsbestimmungen finden Sie online auf der Startseite der BOKU als Top-Story.

(<https://boku.ac.at/universitaetsleitung/rektorat/stabsstellen/oeffentlichkeitsarbeit/themen/presseaussendungen/presseaussendungen-2020/08042020-corona-regelungen-fuer-den-ingeschraekten-uni-alltag>)

Aus dieser Neuorganisation für die Bachelorstudien ergibt sich jetzt für die **Masterstudien** folgende Situation, dass hier die Bearbeitung der Terminwünsche für LVen der Masterstudien, bzw. Wahl- und freie Wahl-LVen erst **nach dieser Eingabe** der neuen Termine der Pflicht-LVen für die Bachelorstudien erfolgen kann.

**Auch für Wahl-LVen müssen die Anmeldegruppen an die im zugeteilten Hörsaal verfügbaren Plätze angepasst werden.** Falls Sie also mehr Anmeldungen als verfügbare Plätze haben, müssen Sie entweder die Teilnahme beschränken oder überlegen, ob bzw. wie Sie Ihre LV z.B. mit Blended Learning abwickeln, damit nicht mehr Studierende in die Unterrichtsräume drängen als zulässig ist.

Wenn Sie Ihre LV online abwickeln, können Sie z.B. eine Aufzeichnung davon zumindest für einige Tage online stellen.

Und noch ein Anliegen: Mir ist bewusst, dass viele von uns große Online-Prüfungen als sehr herausfordernd und als sehr stressig empfunden haben. Das trifft aber auch auf viele Studierende zu und zeigte sich deutlich bei den Abmelderaten bzw. überhaupt bei der Anzahl der No-Shows, die im Sommersemester noch höher war als sonst. Die Damen in der Lehrorganisation haben daher auch versucht, Kapazitäten in den großen Hörsälen für Präsenzprüfungen einzuplanen. Sie helfen uns bei der weiteren Planung, wenn Sie bitte alle Ihre Prüfungstermine für das komplette Wintersemester für Vorlesungen (auch der letzten Semester) so rasch wie möglich bekannt geben.

Ich bedanke mich für Ihre Unterstützung und Mithilfe, dass wir gemeinsam dieses Semester für alle halbwegs planen können.

Mit besten Grüßen

Sabine Baumgartner

VR für Lehre und Weiterbildung

PS: Und noch ein paar organisatorische Hinweise....

Die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen sind einzuhalten.

Bei Präsenz-LV sind Anwesenheitslisten (Ausdruck aus BOKUonline) zwingend zu führen. Diese können beim Eingang in den Hörsaal (nur 1 Zugang ermöglichen, andere Tür für Ausgang verwenden) aufgelegt werden – Studierende sollen mit eigenem Schreibgerät unterschreiben.

Desinfektionsmittel werden in den Hörsälen ausreichend zur Verfügung gestellt.

Die Möglichkeit eines Leitsystems für Studierende in den einzelnen Häusern wird mit den Kolleg\*innen des FM noch besprochen. Informationen folgen."